

Integriertes Entwicklungs- und Handlungskonzept Gevelsberg Zentrum 2030

Presseinformation zur Bürgerinformation am 03.12.2018

Die Stadt Gevelsberg attraktiviert ihre Innenstadt durch städtebauliche und verkehrliche Maßnahmen seit vielen Jahren und will diesen positiven Prozess auch in den nächsten Jahrzehnten langfristig und nachhaltig fortsetzen. Mit Fördermitteln von Bund und Land gelang in der Vergangenheit sowohl die Umsetzung des innerstädtischen Verkehrskonzepts mit der Umgestaltung der Mittelstraße in den Jahren 2003 bis 2008 als auch die Revitalisierung von brachgefallenen, innerstädtischen Gewerbeflächen, der heutige Ennepebogen, von 2002 bis 2014.

Die positiven Impulse durch diese Projekte sollen jetzt zur Weiterentwicklung genutzt werden, um das Zentrum von Gevelsberg für die Herausforderungen, mit denen sich insbesondere Klein- und Mittelstädte abseits der Ballungsräume verstärkt auseinandersetzen müssen, zu wappnen.

Gemeinsam mit dem Büro ArchitekturStadtplanungStadtentwicklung Hamerla | Groß-Rinck | Wegmann + Partner (ASS) hat die Stadt ein „Integriertes Entwicklungs- und Handlungskonzept Gevelsberg Zentrum 2030“ (IEHK) erarbeitet. Es stellt die Grundlage für die Weiterentwicklung des Gevelsberger Zentrums bis mindestens zum Jahr 2030 dar und ist die Voraussetzung für die Förderung mit Mitteln der Stadterneuerung vom Bund und vom Land Nordrhein-Westfalen.

Die Erarbeitung dieses Konzeptes ist Mitte des Jahres 2017 gestartet und konnte nach mehreren Expertenworkshops sowie Beteiligungen mit lokalen Akteuren entwickelt werden. Nach einer Vorstellung des Ablaufs im Ausschuss für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung Anfang Juli 2017 und einer Abstimmung seiner Inhalte mit der Bezirksregierung Arnsberg fanden im August und September 2017 fünf Gespräche zu unterschiedlichen Schwerpunktthemen mit ca. 100 Meinungsträgern und Meinungsträgerinnen aus Gevelsberg statt. Die Anregungen fanden Eingang in einen Perspektiven-Workshop, der Ende November 2017 durchgeführt wurde. Dabei wurden mit den Meinungsträgern Zielvorstellungen, Handlungsbedarfe und Perspektiven für das Gevelsberger Zentrum formuliert. Bei der Bürgerbeteiligungs- und -informationsveranstaltung Ende Januar 2018 konnten die ersten Ergebnisse vorgestellt werden. Im Konzept- und Maßnahmen-Workshop (Oktober 2018) wurden die aus den vorangegangenen Beteiligungen resultierenden Konzepte für (bauliche) Maßnahmen vorgestellt und diskutiert.

Die abschließenden Erkenntnisse sowie Maßnahmen, welche Teil des Förderantrages zur Städtebauförderung sein werden, möchten die Stadt Gevelsberg und das Büro ASS allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern am **3.12.2018** um **18.00 Uhr** in einer **Bürgerveranstaltung** im **Ratssaal** des Rathauses, Rathausplatz 1, vorstellen und anschließend mit Ihnen diskutieren.